PROTOKOLL

der 84. Generalversammlung vom 14. Juli 2006

um 20.00 Uhr, Hotel Krone Aarberg

Die Einladung erhielt jedes Mitglied des FC Aarberg via persönlichen Brief.

Die Einladung zur GV erfolgte somit gem. Artikel 19 der Statuten ordnungsgemäss.

1. Appell

Gemäss beiliegender Präsenzliste sind 69 Stimm- und Wahlberechtigte anwesend. Das absolute Mehr liegt bei 35 Stimmen. Stimmberechtigt sind gem. Artikel 16 der Statuten alle Aktiv-, Ehren- und Freimitglieder, Senioren, Veteranen, Funktionäre sowie Junioren ab dem 16. Altersjahr. Entschuldigt haben sich gemäss beiliegender Liste 31 Mitglieder.

2. Wahl der Stimmenzähler

Aebischer Beat wird einstimmig gewählt.

3. Genehmigung der Traktanden

Die Traktandenliste liegt auf und wurde ebenfalls mit der Einladung versandt. Da weder Änderungen noch Ergänzungen gewünscht werden, sind die Traktanden somit genehmigt.

4. Protokoll der 81. Generalversammlung 2005

Das Protokoll wurde in der Klubzeitung publiziert. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser, Marcel Mauerhofer, verdankt.

5. Mutationen

Der Präsident übergibt das Wort an Schwendeler Mario. Dieser hat den Mutationsbericht der Saison 2005/06 schriftlich verfasst und verliest diesen.

Der Mutationsbericht liegt dem Originalprotokoll bei.

Erfasst sind Mutationen vom 01.07.05 bis 31.03.06

Bestände am 30. Juni 2006

a) Lizenzierte

Aktive/ Senioren/Veteranen	106
Junioren A	23
Junioren B	30
Junioren C	37
Junioren D	42
Junioren E	41

b) nicht Lizenzierte

Superveteranen 18

Junioren F 55

Total Aktive/Senioren/Veteranen 106

Total Junioren 228
Gesamttotal 304
Der Mutationshericht wird einstimmig genehm

Der Mutationsbericht wird einstimmig genehmigt.

6. Jahresberichte

a) Präsident c) Junioren-Obmann e) Veteranen-Obmann

b) Spiko-Präsident d) Senioren-Obmann

Die entsprechenden Berichte wurden bereits mit der Einladung versandt und werden im nächsten Kluborgan auch abgedruckt. Verzicht auf Kluborgan vor der GV, da die Saison noch nicht fertig ist und Kosteneinsparungen erzielt werden können.

Das Garderobenproblem ist bekannt. Budgeteingabe bei der Gemeinde erfolgt. Geplant sind 4 Garderoben am Kopf der Turnhalle.

Die Berichte werden alle mit einem kräftigen Applaus genehmigt.

7. Kassa- und Revisorenbericht

Bemerkungen zur Rechnung von H-R Zosso: Die Abrechnung vom Klubhaus der vergangenen 2 Jahre hat mit einem Ausgabeüberschuss von 6799.- abgeschlossen.

Die Kassierin erläutert die Rechnung 2005/06, welche mit einem Gewinn von Fr. 200.85 abschliesst. Das Konsolidierte Vereinskapital beträgt Fr. 155'635.80. Die Rechnung ist diesem Protokoll beiliegt. Kurt Kupferschmid verliest den detaillierten Revisorenbericht. Der Revisorenbericht wurde durch die Herren Kupferschmid Kurt und Nyffenegger Ernst erstellt.

Kassa- und Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt. Dechargeerteilung an die Kassierin.

8. Festsetzung Mitgliederbeiträge und Budgetgenehmigung

Roulin Teresina erläutert das Budget 2006/07, welches einen Einnahmeüberschuss von Fr. 480.00 vorsieht. Bitte die Jahresbeiträge fristgerecht einzahlen. Wer nicht bezahlt hat, dem wird der Spielerpass entzogen.

Die Mitgliederbeiträge werden gleich belassen und betragen:

Aktive, Senioren und Veteranen Fr. 170.--

Superveteranen Fr. 140.--

 Junioren A
 Fr. 100.-

 Junioren B
 Fr. 90.-

 Junioren C
 Fr. 80.-

 Kinderfussball (D, E, F)
 Fr. 70.-

Die Jahresbeiträge sowie das Budget 2006/7 werden einstimmig genehmigt.

.

9. Wahlen

Der Vorstand schlägt Christoph Horber als Nachfolger von Patrick Zysset als Spiko-Sekretär und Patrick Zysset als Nachfolger von Mario Schwendeler als Spikopräsident vor. Mario Schwendeler wird sich als zweiter Beisitzer um die Plätze und das Material kümmern.

Folgende Wahlen wurden mit folgendem Resultat durchgeführt:

Präsident: Zosso Hans-Rudolf 2 Jahre einstimmig Vize-Präsident: Mauerhofer Marcel 2 Jahre einstimmig Kassierin: Roulin Teresina 2 Jahre einstimmig Linder Christian 2 Jahre einstimmig Sekretär: Lehmann Annelies 2 Jahre einstimmig Redaktorin: Horber Christoph Spiko-Sekretär: 2 Jahre einstimmig Wiiler Michael 2 Jahre einstimmig Senioren-Obmann: Junioren-Obmann: **Etter Ernst** 2 Jahre einstimmig Beisitzer: Nobs Christoph 2 Jahre einstimmig Beisitzer: Schwendeler Mario 2 Jahre einstimmig Kurt Kupferschmid Revisor: 2 Jahre einstimmig Revisor: Ernst Nyffenegger 2 Jahre einstimmig

Als Funktionäre/Chargierte agieren:

Schiedsrichter Affolter Fritz, di Stefano Giuseppe, Frieden Nick

Gebel Bruno, Liechti Charles, Gehri Simon, Schacher Boris.

Klubhauswirt Grossen Kurt
 Platz- und Materialwart Salvo di Carmine
 Platzkassiere Zysset Hans-Peter

Käser Erwin Grossen Kurt Jaberg Peter

Trainer 2. Liga Weidle Roland

Trainer 3. Liga Marti Heinz / Bögli Daniel

Trainer 5. Liga Möri Andreas

Torhüter-TrainerMaibach Patrick, Gerber Lorenz, Hemund Raphael

Pflegerin Amstutz Karine

Trainer der Junioren liegen als Beilage dem Protokoll bei.

10. Anträge

Gemäss Artikel 20 der Statuten sind von den Mitgliedem keine Anträge eingereicht worden. Auch von der Möglichkeit, gemäss Artikel 22 der Statuten dringliche Anträge zu stellen, wird kein Gebrauch gemacht.

11. Tätigkeitsprogramm

Es nehmen 20 Mannschaften am Spielbetrieb teil:

- 2. Liga interregional- 3. Liga 2Sk- 2x Junioren B- 2x Junioren C

- 5. Liga - 3x Junioren D (9er-Fussball)

Senioren
 Veteranen
 Junioren A
 4x Junioren E (Freundschaftsrunden)
 4x Junioren F (Freundschaftsrunden)
 Super-Veteranen (Freundschaftsrunden)

Auch Redlet und Grümpelturnier werden wieder durchgeführt.

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt.

12. Ehrungen

Es werden keine Ehrungen vorgenommen.

13. Verschiedenes

Hagi Martin ergreift das Wort. Er will dem Verein Danken, speziell Marco Aebischer, Patrick Zysset, Etter Ernst und Grossen Kurt für die Mithilfe beim CS-Cup. Übergibt Ball an Etter Ernst.

Weidle Roland bedankt sich für den Einsatz, Willen und Leistung der 1. Mannschaft. Er lobt die gute Stimmung im Team und bedankt sich bei der Mutter des Teams Karine Amstutz. Er erläutert auch seine Gedanken zur 2. Mannschaft. Der ausführliche Bericht liegt dem Protokoll bei.

Fritz Affolter in der Funktion als Ehrenmitglied und als Vertreter der Einwohnergemeinde. FC Aarberg ist im Seeland punkto Image die Nummer 1. Sei das bei Schiedsrichtern, Verbandsvertretern oder in der Politik. Das ist gut so und zu dem müssen wir Sorge tragen. Die Gemeinde ist dem Anliegen der neuen Garderoben positiv gestimmt. Wenn möglich den Reibereien mit den Abwarten aus dem Weg gehen, damit es für die Gemeinde dann auch leichter fällt das Geld zu sprechen. Ebenfalls schaut die Gemeinde dann die Thematik an, dass die Abwarte neu der Gemeinde unterstellt werden. Er bedankt sich bei Hans Rudolf Zosso und seinen Vorstandsmitgliedern für Ihre Tätigkeit.

Zosso Hans Rudolf bedankt sich bei Affolter Fritz für seine Tätigkeiten für den FCA.

Zosso Hans Rudolf dankt Weber Peter für seine Arbeit in der Presse, den Vorstandmitgliedem, dem Borromini Club und dessen Präsidenten Heinz Nobs sowie den Sponsoren.

Schluss der Generalversammlung um 21.18 Uhr.

Fussballclub Aarberg Der Präsident: Der Protokollführer:

Zosso Hans Rudolf Linder Christian